



STADIONMAGAZIN 47ER ECHO



LICHTENBERG 47



VS

TUS MAKKABI



ANKER WISMAR



1. Spieltag 02.08.2025
3. Spieltag 23.08.2025





HAUPTSPONSOR



47ER VIP-POOL

	
	
	
	
	
	
	 ProCitare Physiotherapie Arendsweg 52, 13055 Berlin www.procitare.de



Michael Grunst
Präsident

Grußwort zu den Spielen gegen TuS Makkabi und Anker Wismar

Liebe Freund:innen von Lichtenberg 47,

endlich wieder Zoschke! Die neue Saison beginnt – und wir spüren es: „Ich glaube ganz fest, es geht los.“ Heute empfangen unsere 47er zum Auftakt TuS Makkabi – sportlich ambitioniert, gesellschaftlich klar, ein Gegner mit Haltung. Herzlich willkommen in Lichtenberg!

Hinter uns liegt eine bewegte Sommerpause: Zehn Spieler haben uns verlassen. Danke für Euer Engagement für 47. Umso schöner: Mit John Gruber und Christian Gawe kehren zwei vertraute Gesichter zurück. Gleichzeitig heißt es Abschied nehmen: Danke, Niklas „Wolle“ Wollert, für alles! Neu dabei im Team hinter dem Team: Benjamin Plötz als Bereichsleiter 1. Herren. Willkommen zurück.

Trainer Nils Kohlschmidt formuliert es klar: Wieder oben mitspielen – Platz 1 bis 5. Auch Neuzugang Leon Alfer bringt's auf den Punkt: „Ein Platz besser als letztes Jahr? Nehm ich!“

Und abseits des Rasens? 11 Teamsports bleibt Ausrüster bis 2028, DJD baut sein Engagement aus. „Morgen wird besser“ zielt den Armel. Langjährige Partner:innen haben verlängert. DANKE. Und unser Hauptsponsor, das Autohaus König, steht weiter

fest an unserer Seite. Danke! Und vielleicht gibt es bald positives zum Stadiondach zu berichten.

Lasst uns gemeinsam in dieser Saison das Zoschke bei jedem Heimspiel zum Beben bringe. Lasst uns enger zusammenrücken. Für 47. Sagt Eurer Familie, Freunden und Bekannten Bescheid, dass man im Zoschke bei 47 ein einzigartiges Stadionerlebnis genießen kann. Die nächsten Gelegenheiten:

Save the Dates: Lichtenberg47 gegen Anker Wismar am 23.08.2025, 13 Uhr, im Zoschke. Stadionfest am 06.09.2025, ab 14 Uhr, im Zoschke, Lichtenberg47 gegen Sparta Lichtenberg am 14.09.2025, 13 Uhr, im Zoschke.

Wir für 47!

Euer Michael Grunst
-Präsident -

INHALTSVERZEICHNIS

Grusswort	3
Tabelle	4
Ansetzungen	5
47er Aktion	7
47er Rätsel	9
Unsere Gäste	10
Spielberichte	11-13
Unser Team	14
Oberliganews	15
Mannschaftsbild - I. Herren	17
47er-Turner	19
47er-Fans	21
Ansetzungen	24
Historie	25
Unser Verein	26
47er Ausmalbild - Rätsellösung	27

Impressum: Das 47er Echo ist das offizielle Stadioneheft des SV Lichtenberg 47 e.V.; ViSdP: Stephen Wiesberger | Satz: Stephen Wiesberger | Layout: Oliver Götzke und Stephen Wiesberger | Fotos: Anne Gründer, Mike Menzel





NOFV-OBERLIGA NORD 2025/26

1. Spieltag

		Spiele	S	U	N	Differenz	Tore	Punkte
1.	Viktoria 89	0	0	0	0	0	0:0	0
2.	BSV Eintracht Mahlsdorf	0	0	0	0	0	0:0	0
3.	Lichtenberg 47	0	0	0	0	0	0:0	0
4.	FC Hansa Rostock II	0	0	0	0	0	0:0	0
5.	TuS Makkabi Berlin	0	0	0	0	0	0:0	0
6.	Sparta Lichtenberg	0	0	0	0	0	0:0	0
7.	SV Tasmania Berlin	0	0	0	0	0	0:0	0
8.	Tennis Borussia Berlin	0	0	0	0	0	0:0	0
9.	TSG Neustrelitz	0	0	0	0	0	0:0	0
10.	Berliner AK	0	0	0	0	0	0:0	0
11.	FC Anker Wismar	0	0	0	0	0	0:0	0
12.	SG Dynamo Schwerin	0	0	0	0	0	0:0	0
13.	S.D. Croatia	0	0	0	0	0	0:0	0
14.	FSV Optik Rathenow	0	0	0	0	0	0:0	0
15.	Union Klosterfelde	0	0	0	0	0	0:0	0
16.	SV Siedenbollentin	0	0	0	0	0	0:0	0

Legende:



Aufsteiger



Möglicher Absteiger



Sicherer Absteiger



NÄCHSTES HEIMSPIEL

LICHTENBERG 47

- - -

Sparta Lichtenberg

Sonntag, 14.09.2025, 13:00 Uhr - HOWOGE-Arene "Hans Zoschke"

Wenn die Freizeit doppelt zählt

Einen Angehörigen zu pflegen erfordert viel Kraft und einen 24-Stunden-Einsatz. Nutzen Sie unsere Tages-Pflege bis 16 Uhr, um sich zwischendurch einmal vom Alltag ausruhen zu können oder Zeit für Besorgungen zu haben.

Wir sind immer für Sie da!

Tel. 030 515 921 15 · www.vls-berlin.de



1. Spieltag

NOFV-OBERLIGA NORD 2025/26

Freitag, 01.08. - 19:00 Uhr
 Freitag, 01.08. - 19:30 Uhr
 Freitag, 01.08. - 20:00 Uhr
 Samstag, 02.08. - 13:00 Uhr
 Samstag, 02.08. - 14:00 Uhr
 Sonntag, 03.08. - 14:00 Uhr
 Sonntag, 03.08. - 14:00 Uhr
 Sonntag, 03.08. - 14:30 Uhr

TSG Neustrelitz
 FSV Optik Rathenow
 Union Klosterfelde
 Lichtenberg 47
 Hansa Rostock II
 BSV Eintracht Mahlsdorf
 Berliner AK
 S.D. Croatia

SV Siedenbollentin
 SV Tasmania
 Tennis Borussia
 TuS Makkabi Berlin
 Anker Wismar
 Sparta Lichtenberg
 Dynamo Schwerin
 Viktoria 89

2. Spieltag

NOFV-OBERLIGA NORD 2025/26

Freitag, 22.08. - 20:00 Uhr
 Samstag, 23.08. - 13:00 Uhr
 Samstag, 23.08. - 14:00 Uhr
 Sonntag, 24.08. - 14:00 Uhr
 Sonntag, 24.08. - 14:00 Uhr
 Sonntag, 24.08. - 14:00 Uhr
 Sonntag, 24.08. - 14:30 Uhr
 Sonntag, 24.08. - 15:00 Uhr

Dynamo Schwerin
 Lichtenberg 47
 Optik Rathenow
 TSG Neustrelitz
Union Klosterfelde
 Berliner AK
 S.D. Croatia
 Hansa Rostock II

Tennis Borussia
 Anker Wismar
 SV Siedenbollentin
 Eintracht Mahlsdorf
 Viktoria 89
 TuS Makkabi
 SV Tasmania
 Sparta Lichtenberg



**Antonio's
Haushaltsgeräte**

Möllendorffstr. 104 - 105 - 10367 Berlin
Tel. 030-644 376 30

Öffnungszeiten

Montag - Freitag 9.30 - 19.30 Uhr
Samstag 9.30 - 17.00 Uhr

Info@antonioshausgeraete.de
www.antonioshausgeraete.de

www.sanierungskontrolle.de





Planungsgesellschaft für
Bau- und Gebäudetechnik mbH



ASC ONCOLOGY
REVERSE CLINICAL ENGINEERING®

www.sushikoo.de

sushi **Koo**

666 28 366

Josef-Orlopp-Straße 53
10365 Berlin



book-a-camper.de



BERLINER

Allianz 

WEIL MIR DIE 47ER FAMILIE AM HERZEN LIEGT

SEBASTIAN REIß

☎ 033762 / 80 94 95

📞 0179 / 127 15 86

✉ sebastian.reiss@allianz.de

vertretung.allianz.de/sebastian.reiss/





Artikel des Monats

47er T-Shirt Love

I LOVE 47

zeige deine Liebe für
Lichtenberg 47.
Passend dazu haben wir
diesen Monat das I47 T-Shirt
Love herausgebracht.
Erhältlich in schwarz und
weiß von S-XXL.



Im Online-Shop und im Zoschke erhältlich.

#WIRFÜR47



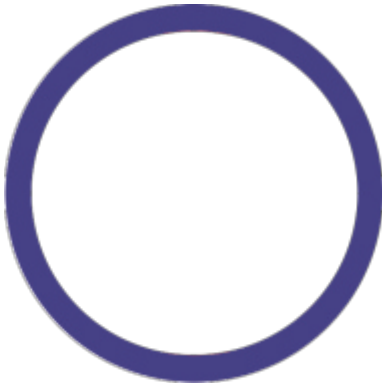
PLICKERT
DIE GLASPROFIS

für Lichtenberg
Wir kommen Tag und Nacht,
wenn's gescheppert hat.



Unser Standort in Lichtenberg:
Herzbergstraße 82, T 030. 49 09 182
lichtenberg@plickert.de

Erkennt Ihr zu welchen Vereinen diese Wappenteile gehören?



Wappen 1



Wappen 2



Wappen 3



Wappen 4

Lösung auf Seite 27



In diesem Monat stehen die ersten beiden Heimspiele der neuen Saison vor der Tür. Zum einen handelt es sich um einen alten Bekannten, denn mit dem TuS Makkabi duellierte sich unser Team bereits im letzten Heimspiel der Vorsaison. Bei dem anderen Gegner handelt es sich um das Team von der Ostsee aus Mecklenburg-Vorpommern, nämlich Anker Wismar.

Es stehen also zwei interessante Duelle zu Beginn der Saison in unserer HOWOGE-Arena "Hans Zoschke" an, die unsere Mannschaft natürlich versuchen wird für sich zu entscheiden!



Gegnercheck TuS Makkabi

Mannschaft: Trainiert wird die Mannschaft von Wolfgang Sandhove, der seit der Saison 2019/20 die sportliche Verantwortung auf der Julius-Hirsch-Sportanlage trägt. In den letzten vier Jahren seit dem Aufstieg in die NOFV-Oberliga Nord hat sich die Mannschaft stetig weiterentwickelt und zählt zu den besten Mannschaften in der Liga.

Allerdings liegt die "Kernkompetenz" der Charlottenburger noch mehr im Berliner Pokal. Dort waren sie in den letzten drei Jahren zweimal Finalteilnehmer und gewannen ihn in der Saison 2022/2023 auch.

Form: In der Vorbereitung zeigte sich kein klarer Trend, denn gegen die Berlinigisten konnte nur das letzte Spiel mit 1:0 gegen den SC Charlottenburg gewonnen werden. Gegen den 1. FC Wilmersdorf sprang ein Unentschieden heraus und das erste Testspiel gegen TSV Mariendorf ging mit 0:2 verloren. Auch gegen den Ligarivalen Berliner AK musste sich das Team aus dem Eichkamp mit 1:3 geschlagen geben.

Bilanz: In der letzten Saison konnten unsere 47er das Heimspiel für sich entscheiden. Bei Makkabi reichte es allerdings nur zu einem Unentschieden.



Gegnercheck Anker Wismar

Mannschaft: Trainiert wird die Mannschaft von Wolfgang Fink, der das Team zu Beginn der Saison 2020/21 übernommen hat. In der letzten Spielzeit konnte sich die Mannschaft von der Ostsee einen Platz im unteren Mittelfeld erspielen. Auch in dieser wurden die Verantwortlichen sicher mit einer sorgenfreien Saison und einem Platz im gesicherten Mittelfeld zufrieden. Doch wir sollten gewarnt sein, denn in der Vorbereitung hat sich das Anker-Team mit einigen deutlichen Siegen viel Selbstvertrauen geholt und wird dies natürlich versuchen in die Saison mitzunehmen!

Form: In den sieben Vorbereitungsspielen setzte sich die Mannschaft von Wolfgang Fink jeweils in fünf durch und konnte 37 eigene Treffer bejubeln. Im letzten Vorbereitungsspiel gelang ein 11:0 gegen den Verbandsligisten Hafen Rostock!

Bilanz: In der letzten Saison konnten sich unser Team bei einer Tordifferenz von 9:1 in beiden Spielen deutlich durchsetzen. Damit konnten unsere 47er auch endlich die lasnjährige Bilanz gegen Anker Wismar ausgleichen!

Niklas Wollerts große Abschiedssause im "Zoschke" - Darum sagen wir, auf Wiedersehen



Die gute Nachricht des Tages - oder muss man sagen des Abends? - vorneweg: Es wurde dann doch kein Sauerstoffzelt benötigt. Dafür gab es Tore satt beim großen Abschiedsspiel zu Ehren von Keeper Niklas Wollert. 13 Treffer waren es insgesamt. Und das Team von "Wolle" bezwang die All-Stars von Lichtenberg 47 mit 7:6.

Zu den Klängen der ehemaligen Düsseldorfer Punk-Band Die Toten Hosen ("Darum sagen wir auf Wiedersehen") führte Schiedsrichter Paul Hess (Kickers 1900 Berlin) die beiden schlachterprobten Teams um Niklas Wollert, Nils Fiegen,

Thomas Brechler & Co. nach der ersten öffentlichen Trainingseinheit des Oberligateams aufs Feld.

Team Wollert in mintfarbenen Trikots. Eine Farbe, die der Keeper der 47er für gewöhnlich trug, wenn er zwischen den Pfosten gestanden hatte. Die All-Stars warteten im klassischen Rot und Weiß der 47er auf.

Natürlich durften die Spruchbänder der Fans an so einem Abend nicht fehlen. Mit "Wolle unser Fußballgott" wurde ihm noch mal alle Ehre erwiesen. Sprechchöre gab es dazu und das ein oder andere Liedchen.

Bis zum Anpfiff zog es sich dann noch ein wenig hin. Zum einen, weil Präsident Michael Grunst Niklas Wollert erst noch eine Fotomontage aus all seinen Jahren bei Lichtenberg 47 überreichen wollte. Und auch weil die jeweiligen Mannschaftsfotos - zunächst einzelne, dann beide Teams gemeinsam - vor der Fan- kurve erst noch abgelichtet werden mussten. Natürlich umrahmt und illuminiert von den in Fankreisen beliebten pyrotechnischen Erzeugnissen.

Punkt 19.31 Uhr ging es dann los. Und wer noch dabei war sich eine Stärkung zu holen, verpasste womöglich den ersten von insgesamt 13 Treffern. Sebastian "Bobby" Reiniger eröffnete den Torreigen für das Team Wollert.

Es folgte ein munteres Hin und Her mit viel Geraune auf den Rängen und dem Platz. Und großem Applaus, als Patrick Jahn ein Treffer direkt vom Mittelkreis aus bei einem Anstoß gegen Wollert gelang. Dass der sofort geplante Konter - ebenfalls vom Anstoß aus -, zwar mutig vorgetragen wurde, aber sein Ziel verfehlte, sorgte natürlich für entsprechendes Gelächter auf den Traversen.

Und dann, vor allem mit Blick auf die zweite Halbzeit, bleibt aber noch eine Frage offen: Wurde Niklas Wollert von seinem Trainerteam jahrelang falsch eingesetzt? Hatte es den 30-Jährigen im ersten Durchgang schon das eine oder andere Mal vor das gegnerische Gehäuse gezogen, wechselte er nach der Pause - ab da stand Paul "Krücke" Krüger im Tor - endgültig ins Feld und konnte mit drei blitzsauberen Treffern - darunter das finale 7:6 - gefallen.

Die skandierbare Forderung "Wollert in den Sturm" könnte durchaus ihre Berechtigung genießen. Aber nun ist es zu spät nach seinem Abschied.

Oberligateam der 47er auch an den Zapfhähne geschickt

Das Elfmeterschießen in der Halbzeitpause - ein Platz konnte per Spende ersteigert werden - war für alle Beteiligten eine Mordsgaudi. Und natürlich hatte keiner der Schützen verfehlt, auch wenn Wollert geführt 13 von zehn geschossenen Elfern pariert hatte. Anders kann es ja an so einem Abend nicht sein, oder?

Auch wenn der Schlussakkord im Stadion Whitney Houston ("There is one Moment in time") vorbehalten war, schließen wir hier noch einmal mit den Worten der Düsseldorfer Kultband um ihren Frontmann Campino: Darum sagen wir, auf Wiedersehen. Die Zeit mit dir, war wunderschön. Es ist wohl besser jetzt zu gehen, wir können keine Tränen sehn. Schönen Gruß und auf Wiederseh'n.

Lichtenberg siegt im letzten Test der Vorbereitung gegen Ahrensfelde



Endlich was fürs Wohlbefinden. Sieg im fünften Anlauf. Lichtenberg 47 gewann im letzten Test vor dem Ligastart gegen Oberliga-Absteiger GW Ahrensfelde mit 3:1 (2:1). Es war der erste Sieg in der Vorbereitung für die 47er. Kommende Woche geht die Oberliga wieder los mit einem Heimspiel gegen den TuS Makkabi (Sonnabend, 13 Uhr/"Zoschke").

Es war der von Rudy Raab prophezeite schwere Gang gegen die Brandenburger. Es dauerte etwas, ehe die 47er in Gang

kamen. Doch dann bewies Rückkehrer John Gruber, schön freigespielt von Sebastian "Bobby" Reiniger, dass er in seinem Jahr der Abwesenheit nicht seinen Torriecher verloren hat (16.).

Auch beim zweiten Treffer der Hausherren war Gruber maßgeblich beteiligt. Ein Verteidiger der Ahrensfelder versuchte seinen Abschluss zwar noch raus zu stochern, kam aber zu spät und bugsierte die Kugel nur endgültig zum 2:0 in die Maschen (20.).

Die komfortable Zwei-Tore-Führung hatte aber nicht lange Bestand. Ahrensfelde schlug fast postwendend zurück. Blenard Colaki, der Mittelstürmer der Grün-Weißen, verkürzte auf 1:2 (22.).

Erst in Durchgang zwei stellte Lichtenberg 47 den alten Abstand wieder her. Carl-Leon Grundmann setzte sich auf dem rechten Flügel gekonnt in Szene, flankte butterweich in den Strafraum, wo Reiniger den Ball wunderschön einschädelte (67.).

Die Gäste wollten zwar noch was entgegensetzen, aber anders als beim zwischenzeitlichen Gegentreffer machte die Lichtenberger Hintermannschaft es ihnen nicht mehr so einfach. Und ein mögliches 4:1 durch Reiniger verhinderte die Latte.

"Dass sich heute keiner verletzt hat, ist immer die Grundvoraussetzung, wenn man aus so einem Spiel rausgeht. Aber gewinnen wollten wir auf jeden Fall. Das hat geklappt. Dass wir den Gegner zu der einen oder anderen Kontersituation eingeladen haben, da waren wir vielleicht ein bisschen zu sorglos. Aber wir hatten auch unsere gute Phasen, wo wir zwei Tore machen", zeigte sich Trainer Rudy Raab nicht unzufrieden mit dem Spiel.

Vor allem auch deshalb, weil Ahrensfelde genau das spielte, was auf die 47er in der Saison wohl häufiger zukommen wird. "Es ist halt immer schwierig, wenn man einen auf einen Gegner trifft, der sich weiter hinten reinstellt und nur auf Konter lauert, den gut zu bespielen. Da müssen wir halt aufpassen und nicht zu viele Fehler machen. Da muss man dann seine Angriffe sauber zu Ende spielen," so Raab.

Für ihn war die Partie also recht aufschlussreich, worauf er und sein Partner Nils Kohlschmidt in den kommenden Tagen achten müssen. Klingt nach einer anstrengenden Woche für die Kicker der 47er. Denn Raab wird jetzt die Zügel nicht lockern in den letzten Tagen vor dem Ligastart. "Wir werden jetzt noch eine

Lichtenberg 47 besteht Doppel-D-Test gegen Dynamos



Doppel-D-Test bestanden. Man könnte auch von Dynamo hoch zwei reden. Am Freitag konnte Dresdens neu formierte U21 unsere 47er nicht bezwingen. Mit einem 3:3 wurde aus der Sachsenmetropole heimge-
reist. Und am Sonnabend kam der BFC Dynamo im "Zoschke" nicht über ein 2:2 hinaus.

Man merkt, dass unsere 47er in der Vorbereitung ein Stück weiter gekommen sind. Die ersten beiden Test in der Vorbereitung auf die Spielzeit 25/26 waren ja nicht so ganz von Erfolg gekrönt gewesen. Und obwohl

Niederlagen in der Vorbereitung Schall und Rauch sind, hätte man sich die Kicks gegen Zehlendorf und bei der Reserve von Hertha BSC etwas anders gewünscht.

Der Test bei Hohen Neuendorf war buchstäblich ein Schlag ins Wasser. Starkregenfälle hatten für eine Spielabsage gesorgt. Diese Woche hatten die Regengötter nichts gegen Fußball.

Die Reise nach Dresden - unterstützt von unserem Sponsor MioCamper - war der nächste Schritt in der Vorbereitung. "Wir hatten ein sehr junges Team auf Platz. Insgesamt acht Neuzugänge in der Startelf. Da haben wir ein bisschen gebraucht. Waren so noch ein bisschen im Bus nach der ganzen Anreise. Aber nach zehn Minuten haben sich die Jungs ganz gut reingefunden. Luft nach oben ist immer. Aber wir haben es da ganz vernünftig gemacht, drei Tore erzielt", so Trainer Nils Kohlschmidt.

Für unsere 47er trafen Nils Gießig (19.) zu frühen Führung, Hannes Graf (48.) und Carl-Leon Grundmann (81.) zur erneuten Führung. Wichtiger aber war unserem Trainerstab was anderes. "Wir haben Spielminuten gesammelt für jedem aus dem Kader. Jeder hat an diesem Wochenende mindestens 90 Minuten gespielt. Am Ende ist es vielleicht schade, dass wir das Spiel nicht gewinnen. Vor allem, wenn du neun Minuten vor dem Abpfiff noch in Führung gehst", so Trainer Nils Kohlschmidt.

Das gelang am Tag danach nicht. Aber 47 bewies den Biss zwei Mal nach Rückständen zurück zu kommen. Was ja auch eine nicht ganz unwichtige Qualität ist.

"Klar, Dynamo hätte das 3:1 machen können nach ihrer erneuten Führung. Aber nach dem erneuten Ausgleich hatten wir vielleicht sogar die besseren Chancen auf das 3:2. Wir mussten aufpassen, dass wir trotz Überzahl nicht in Konter reinlaufen. Eigentlich ein Supertest, weil alles drin war, was wir auch in der Saison brauchen werden", urteilte Rudy Raab nach dem Schlusspfiff gegen den Bezirksrivalen.

Die erwähnte 3.1-Führung der Gäste verhinderte übrigens Jonas Dieseler mit einer Glanzparade. Raab war sehr zufrieden. "Wir haben ja letztes Jahr auch das ein oder andere Mal in Überzahl gespielt und uns dabei nicht so gut angestellt. Also war das auch wieder ein Supertest für diese Momente", so Raab.

"Heute wollten wir in der Vorgeneralprobe sehen, wo wir stehen. Wir haben da Einiges gut gemacht und Einiges gesehen was wir besser machen müssen", so das Fazit von Raab.

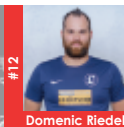
Für Lichtenberg trafen Sebastian Reiniger (19.) und John Gruber (58.). Dynamos Tor-schützen hießen John Liebelt (9.) und Willi Reincke (52.).



TOR



Jonas Dieseler



Domenic Riedel



Jarmo Cibis

ABWEHR



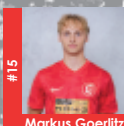
Samir Schock-Negrete



Wido Hindebrandt



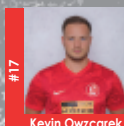
Richard Ohlow



Markus Goerlitz



Linus Jurschik



Kevin Owczarek

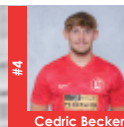


Laurin Vogel

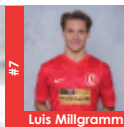


Paul Krüger

MITTELFELD



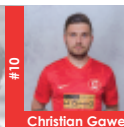
Cedric Becker



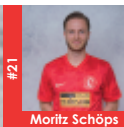
Luis Millgramm



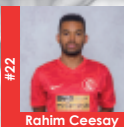
Maximilian Storm



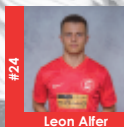
Christian Gawe



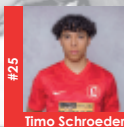
Moritz Schöps



Rahim Ceesay



Leon Afer



Timo Schroeder

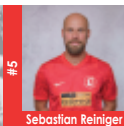


Ansgar Grothaus



Nick Graupner

STURM



Sebastian Rehniger



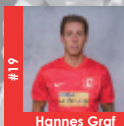
Carl-Leon Grundmann



John Gruber



Nils Griebig



Hannes Graf



Justin Felgentreff

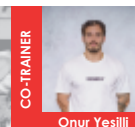
FUNKTIONSTEAM



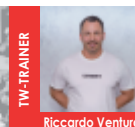
TRAINER
Rudy Raab



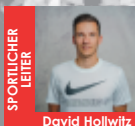
TRAINER
Nils Kohlschmidt



CO-TRAINER
Onur Yesilli



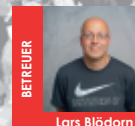
TW-TRAINER
Riccardo Ventura



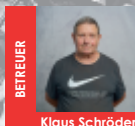
SPORTLICHER
LEITER
David Hollwitz



TEAMMANAGER
Stephan Gill



BETREUER
Lars Blödorn



BETREUER
Klaus Schröder

Autohaus König verlängert Hauptsponsorvertrag mit Lichtenberg 47

Wie sang der gute, Gott hab ihn selig, Franz Beckenbauer einst: Gute Freunde kann niemand trennen. Das trifft genauso auch auf Lichtenberg 47 und seinen Hauptsponsor Autohaus König zu. Und da gibt es jetzt frohe Kunde: Die im letzten Jahr entstandene Partnerschaft wurde um ein weiteres Jahr verlängert.

Konstanz war im Sport schon immer ein verlässliches Rezept um nachhaltig Erfolge zu erzielen. Insofern ist diese Verlängerung äußerst begrüßenswert. Lichtenbergs Präsident Michael Grunst und Marco Lehmann, der Brandmanager der Autohaus Gotthard König GmbH, unterzeichneten dieser Tage eine neue Sponsorenvereinbarung.

"Wir freuen uns sehr, die Partnerschaft mit Lichtenberg 47 als Hauptsponsor fortzusetzen. In den vergangenen beiden Spielzeiten haben wir den Aufstieg nur denkbar knapp verpasst – jetzt

gilt es, noch enger zusammenzustehen und gemeinsam alles für unser großes Ziel zu geben. Lichtenberg 47 steht für Leidenschaft, Zusammenhalt und echte Bodenständigkeit – tief verwurzelt in unserer Region und getragen von einer starken Basis. Genau diese Werte möchten wir als Autohaus König mit voller Überzeugung unterstützen. Und es ist uns wichtig, dass auch die Mitglieder des Vereins davon profitieren: Sie erhalten weiterhin besonders attraktive Konditionen beim Fahrzeugkauf bei Autohaus König", sagte Marco Lehmann.

Lehmann ist übrigens viel mehr als nur ein Geldgeber. Als Trainer der zweiten Mannschaft, die den Landesligaaufstieg im Schlusspurt knapp verpasste, ist der 32-Jährige jemand mit echter 47er-DNA, der sich mit den Werten des Klubs identifiziert.

Stallgeruch bei Geldgebern ist ja heutzutage auch nicht mehr die Regel. Und umso erfreulicher, dass Lichtenberg 47 mit diesem Pfund auch wuchern kann.

Pflege mit viel Herz Sandra Duckstein GmbH



Alt Zepernick 23 in 16341 Panketal

Tel. 030 – 944 190 59

www.hauskrankenpflege-duckstein.de

Versorgungsbereich: Panketal/ Schönow/ Bernau und Umgebung

Eine schwere Entscheidung leicht gemacht

Wenn Sie sich mit dem Gedanken tragen, in ein Seniorenheim zu ziehen – dann sind Sie bei uns an der richtigen Adresse. Denn hier finden Sie die familiäre Atmosphäre, die Sie sich für einen schönen Lebensabend wünschen.

Schauen Sie sich um – dann wird Ihnen die Entscheidung für das Leben bei und mit uns leicht fallen.

Tel. 030 515 921 12 · www.vls-berlin.de





Hinterer Reihe von links: Justin Felgentreff, Moritz Schöps, Christian Gawe, Richard Ohlow, Timo Schroeder, Paul Krüger, Markus Goerlitz, Sebastian Reiniger, Kevin Owczarek, Hannes Graf, Wido Hildebrandt, Nils Griefßig, Cederic Becker

Mittlere Reihe von links: David Hollwitz (Sportlicher Leiter), Kim Schiffner (Physiotherapeutin), Riccardo Ventura (TW-Trainer), Nils Kohl-schmidt (Trainer), Rudy Raab (Trainer), Onur Yesilli (Co-Trainer), Christian Wenger (Athletik-Trainer), Klaus Schröder (Beitreuer), Stephan Gill (Teammanager)

Vordere Reihe von links: Ansgar Grothaus, Samir Schock-Negrete, Linus Jurschik, Luis Millgramm, Jarmo Cibis, Jonas Dieseler, Domenic Rie-del, Rahim Ceesay, John Gruber, Leon Alfer, Carl-Leon Grundmann

Nicht auf dem Bild: Maximilian Storm, Nick Graupner



**SUCH
MEISTEREI**

WICHTIG IST DER 1. TREFFER

**SUCH
MEISTEREI**

Turnen: 47er-Turner suchen Trainer



Wir suchen Trainer oder Trainerinnen, die unsere Liebe zum Breitensport teilen und unser Team im Bereich des Geräteturnens sowie des Eltern-Kind-Turnens ab sofort unterstützen und bereichern möchten. Viele Kinder wollen zum Turnen, es fehlen die Trainer:innen.

Lichtenberg47 steht für Breitensport mit Tradition, der sich der Förderung von Bewegung und Fitness für Kinder in allen Altersgruppen verschrieben hat. Unser Ziel ist es, eine freundliche und einladende Umgebung zu schaffen, in der jeder die Freude an der körperlichen Aktivität entdecken kann. Die Trainingsstätte befindet sich in der Schleizer Straße.

Informationen finden Sie unter:

<https://www.lichtenberg47.de/turnen-trainerinnen-gesucht-fuer-breitensport-geraeteturnen-und-eltern-kind-turnen/>





**LEHMANN
CREW**

GmbH

VERANSTALTUNGEN BÜHNEN ZELTE

FAHRSCHULE ➤

SCHALTWERK

Neue Herausforderungen, neue Chancen



Die Fußball-Sommerpause in Berlin ist vorbei und es geht wieder los mit 47. Den Anfang macht unser Oberliga-Team heute gegen Makkabi. Nach zwei Vize-Meisterschaften werden die Ansprüche an die Mannschaft von Rudy und Nils in dieser Saison sicherlich nicht geringer. Aber die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Spielzeit sind definitiv vorhanden. Ein stabiles Grundgerüst an Spielern konnte gehalten werden. Dazu dürfen wir spannende Neuzugänge in Lichtenberg begrüßen. Außerdem sind einige Spieler nach kurzer Wanderschaft wieder zu uns zurückgekehrt, denn im Zoschke ist es immer noch am schönsten. Klar, ohne Wolle wird es anders werden. Aber wir wünschen Jonas alles Gute, damit er den hohen Erwartungen gerecht werden kann.

Die Vorfreude auf die kommende Spielzeit ist auch durch die Testspiele nochmal gewachsen. Nach kurzen Startschwierigkeiten in den ersten Partien gab es viel Schönes zu sehen. Da sind die Träume vom Aufstieg sicher bei vielen sofort wieder im Hinterkopf. Dennoch liegt unser Fokus auf jedem einzelnen Spiel für sich. Die ersten Highlights kündigen sich ja schon am Horizont an. Dazu

zählen sicherlich das Bezirksderby gegen Sparta am 14. September oder das Flutlicht-Spiel gegen unsere Nachbarn aus Mahlsdorf zwei Wochen später. Zudem verspricht die gemeinsame Reise zum neuen Spielort Siedenbollentin einiges an Dorffromantik. Und auch im Pokal gibt es dieses Jahr wieder eine neue Chance für 47: Ob Fortuna Pankow oder Bau Union - Hauptsache nicht nach Spandau.

In der vergangenen Saison konnten wir uns fantechnisch ziemlich weit vorne in der Stadt verorten. Mit dem schönsten Stadion der Welt im Rücken haben wir es da auch einfacher. Um diese Verbundenheit zwischen dem Verein, unserem Zoschke-Stadion und dem Kiez auszudrücken, stellen wir die kommende Spielzeit unter das Motto „Unser Kiez. Unser Verein.“ Das ist für uns die Essenz von 47: ehrlicher Fußball in familiärer Atmosphäre mitten im Kiez. Das wollen wir nach außen tragen. Wir brauchen keine großen Investoren oder Versprechen vom schnellen Erfolg. Wir gehen weiter gemeinsam unseren Weg.

Im Sinne eines solchen gemeinschaftlichen Geists lohnt auch ein Blick auf das, was neben dem Oberliga-Team so passiert. Unsere zweiten Herren haben in der vergangenen Saison leider ebenfalls knapp den Aufstieg verpasst und werden sicher wieder angreifen wollen. Auch die Spiele von den Teams der Frauen versprechen immer Spannung. Und dann gibt es ja noch das Dauer-Thema mit der Tribüne, wo wir sicher noch einige Dramen durchzustehen haben bis unser Zoschke um ein weiteres Highlight reicher ist. Die neue Saison wird also auf dem Platz und auch daneben sicher alles werden, nur nicht langweilig. Wir freuen uns drauf.

Ristorante IL MONDO
Rathausstraße 6, 10367 Berlin-Lichtenberg



Reisebüro am Rathaus Lichtenberg

Frank König GmbH

Heizung-Sanitär

AUTOSERVICE MATTHA

Karsten Mattha
KFZ-Meister

Friedensstraße 60 Tel. (030) 4 29 98 72
10249 Berlin Fax (030) 4 26 02 02
autoservice-mattha@web.de



Alex'
Stadiontheke

ticket.io

next generation ticketing



PROMOS



SELGROS

**力 | STRENGTH
SHOP**

AMZ AUTOHAUS ZEESEN GMBH

WIR KÖNNEN RICHTIG ANGREIFEN!

SPEZIALIST FÜR NEU- & GEBRAUCHTWAGEN SOWIE NUTZFAHRZEUGE

IMMER EIN VOLLTREFFER!

- > **Fachwerkstatt**
für CITROËN - & Opel-Service
- > typenoffener Werkstattservice
- > Karosserie - & Unfallinstandsetzung
- > Teile & Zubehör u.v.m
- > **Verkauf & Beratung für**
Neu- & Gebrauchtwagen
für Privat- & Businesskunden
- > Fahrzeugankauf & -Verwertung
- > Fahrzeugfinanzierung & -Versicherung



UNSER FAHRZEUGANGEBOT



Lernen Sie uns kennen!

20,-€ GUTSCHEIN

für eine Serviceleistung in unserem Haus, ab einem Einkaufswert von 100,-€, Gültig bis 31.12.2021. Betrag nicht Bar auszahlbar. Ausgenommen HU/AU. Nicht kombinierbar mit anderen Gutscheinen. Rechtsweg ist ausgeschlossen.



AMZ AUTOHAUS ZEESEN GMBH

Karl-Liebknecht-Str. 60 - 62 - 15711 Zeesen

T 0 33 75 - 92 16 0

F 0 33 75 - 92 16 59

www.amz-zeesen.de - info@amz-zeesen.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Fahrzeugverkauf

Mo - Fr 08 - 19.00 Uhr

Sa 09 - 14.00 Uhr

Werkstattservice

Mo - Fr 08 - 18.00 Uhr

Sa 09 - 14.00 Uhr



Oberligateam

Sa 02.08.25	13:00 Uhr	Lichtenberg 47	TuS Makkabi	(ME)
So 10.08.25	14:00 Uhr	Viktoria 89	Lichtenberg 47	(ME)
So 17.08.25	14:00 Uhr	Bau Union/F. Pankow	Lichtenberg 47	(PO)
Sa 23.08.25	13:00 Uhr	Lichtenberg 47	Anker Wismar	(ME)
So 31.08.25	14:00 Uhr	SV Tasmania	Lichtenberg 47	(ME)
So 14.09.25	13:00 Uhr	Lichtenberg 47	Sparta Lichtenberg	(ME)
Sa 20.09.25	14:00 Uhr	SV Siedenbollentin	Lichtenberg 47	(ME)
Fr 26.09.25	19:00 Uhr	Lichtenberg 47	Eintracht Mahlsdorf	(ME)
Fr 03.10.25	14:00 Uhr	Optik Rathenow	Lichtenberg 47	(ME)
Sa 19.10.25	14:00 Uhr	Lichtenberg 47	Hansa Rostock II	(ME)
So 26.10.25	14:00 Uhr	S.D. Croatia	Lichtenberg 47	(ME)
So 02.11.25	13:30 Uhr	TSG Neustrelitz	Lichtenberg 47	(ME)
Sa 08.11.25	14:00 Uhr	Lichtenberg 47	Union Klosterfelde	(ME)
Sa 15.11.25	13:30 Uhr	Berliner AK	Lichtenberg 47	(ME)
Sa 22.11.25	13:00 Uhr	Lichtenberg 47	Dynamo Schwerin	(ME)
So 30.11.25	13:30 Uhr	Tennis Borussia	Lichtenberg 47	(ME)
So 07.12.25	12:00 Uhr	TuS Makkabi	Lichtenberg 47	(ME)

Alle kursiv dargestellten Spiele sind noch nicht fest terminiert!

II. Herren

Sa 02.08.25	16:30 Uhr	Fortuna Biesdorf II	Lichtenberg 47 II	(FR)
So 31.08.25	13:45 Uhr	Viktoria Mitte	Lichtenberg 47 II	(ME)

U19-A-Jugend

Sa 09.08.25	11:30 Uhr	Lichtenberg 47	Füchse Berlin	(FR)
Sa 20.09.25	13:00 Uhr	Lichtenberg 47	Grünauer BC	(ME)

U17-B-Jugend

So 21.09.25	11:00 Uhr	BFC Dynamo II	Lichtenberg 47	(ME)
Di 23.09.25	18:30 Uhr	Lichtenberg 47	Eintracht Mahlsdorf	(ME)

Frauen

So 17.08.25	16:00 Uhr	DFC Kreuzberg	Lichtenberg 47	(FR)
So 31.08.25	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	Türkiyemspor II	(ME)

Legende: ME = Meisterschaftsspiel, FR = Freundschaftsspiel, PO = Pokalspiel, NA = Nicht angetreten

Fazit der Saison 1962/63

Diese Spielzeit läutete das Ende der II. DDR-Liga ein, die aufgelöst wurden. Bis auf den Staffelsieger mussten alle Mannschaften in die jeweiligen Bezirksligen zurückkehren.

Die 47er spielten eine stabile Saison, belegten in beiden Halbserien jeweils den dritten Rang, womit sie sich auch in der Abschlusstabelle auf Platz drei einfanden. Damit endete eine fünfjährige Zugehörigkeit zur II. DDR-Liga.

Souveräner Aufsteiger in die I. DDR-Liga wurde Motor Köpenick, vor Motor Eberswalde.

Die Torschützen fehlten – Aktivist Laubusch – Lichtenberg 47 2:1 (1:0)

Aktivist: Lukas; Koska, Pilk, Rietschel; S. Wagner, B. Wagner; Weser, L. Wagner, Block, Becker, Jungnitz

Trainer: Scharf

Lichtenberg: Heinze; Sperner, Stabge, Kößling; Dietzel, Obersteller; Sprung, Scheu, Deglow, Rudolph

Trainer: Penkuhn

Schiedsrichter: Kirmes (Görlitz))

Zuschauer: 500

Torfolge: 1:0 L. Wagner (8.), 1:1 Berger (57.), 2:1 Becker (81.)

Man muss Lichtenberg bescheinigen, daß sie die spielbestimmende Mannschaft war. Zum Gewinn benötigt man jedoch Tore, und darum wurde im Sturm zu wenig geschossen.

Die Berliner gingen in 6. Minute in Führung, doch musste diesem Treffer die Anerkennung versagt bleiben, weil Sekunden vorher Schiedsrichter Kirmes das Spiel wegen dauerhafter Rederei des linken Lichtenberger Läufers Obersteller unterbrochen hatte. Postwendend erzielte Laubusch den FGührungstreffer als sich L. Wagener gegen Mittelverteidiger Stange durchsetzte und vollendete. Der Ausgleich fiel in der 57. Minute, nachdem Torwart Lukas einen scharfen Schuß nicht festhalten konnte und der Halblinke Berger zur Stelle war.

Die beste Aktion des Spiels war bei 2:1 für Laubusch neun Minuten vor Schluß: Nach einer fliegenden Kombination über fünf Stationen schoß der Halblinke Becker aus der Luft scharf und für Torwart Heinze unhaltbar ein.

Heinz Nickel



Postanschrift:

Internet:

E-Mail:

Geschäftszeiten:

Vereinslokal:

Telefon:

Ruschestraße 90, 10365 Berlin

<https://www.lichtenberg47.de>

fussball@lichtenberg47.de

Donnerstag 18:00 - 21:00 Uhr

Alex Stadiontheke - Tel.: +49 172 313 73 06

+49 30 558 91 51 (Verein), +49 30 557 82 99 (Fußball Allgemein), +49 30 550 094 36 (Jugend)

PRÄSIDIUM

Präsident
Vizepräsident
Vizepräsident
Geschäftsführer
Schatzmeister
Jugendwartin
Schriftführerin
Geschäftsstellenleiter
Beisitzer

Michael Grunst
Jana Bleyel
Ralf Freitag
Frank Hammel
Raphael Maucher
Sylvia Stark
Rebecca Frank
Friedel Richter
Robert Wiese, Helmut Barta

SPORTPLÄTZE

1. HOWOGE-Arena "Hans Zoschke" (+49 30 558 82 89)

Normannenstrasse 26-28, 10365 Berlin-Lichtenberg

2. Sportplatz Bornitzstraße (+49 30 550 094 36)

Bornitzstraße 83, 10365 Berlin-Lichtenberg

3. Sportplatz Hohenschönhauser Straße

Hohenschönhauser Str. 76, 10369 Berlin-Lichtenberg

VORSTAND

Abteilung Fussball

Abteilungsleiter
Stv. Abteilungsleiter
Sportl. Leiter
Jugendleiterin
Sportliche Ltg. Jugend
Bereichsltg. Mädchen
Bereichsltg. Frauen

Henry Berthry
Nico Dörr, Harald Schumann
David Hollwitz
Jana Bleyel
Marco Lehmann, Nico Legde
Robert Nitsche
Julia Schramm

MITARBEITER

Abteilung Fussball

Spielbetrieb Herren und Frauen
Spielbetrieb Jugend
Mitgliederverwaltung & Meldewesen
Kassenwart
Seniorenbereich
Beitrags- u. Mahnwesen
Sicherheitsbeauftragter
Fanbeauftragte
Büro
Presse Sprecher
Presseverantwortlicher (Wettkampfsport)
Sponsoring
Social Media

Stefan Hovenbitzer
Martina Höselbarth
Sven Tetzlaff
Carlo Britting
Hans-Joachim Rieck
Nico Dörr
Peter Oberländer
Helmut Barta
Sylvia Frido, Sandy Rothe
Stephen Wiesberger
n.n.
Mike Dörnbrack
Maik Schwelm, Sebastian Sass

+49 176 630 280 55
+49 177 245 87 85
+49 175 159 42 97
+49 162 457 52 41
+49 173 946 60 26
+49 172 394 43 90

+49 160 156 96 65

+49 1575 036 37 79

über Verein

ABTEILUNGSLEITER

SV Lichtenberg 47

Allg. Sportgruppe
Boxen
Fitness & Aerobic
Gymnastik
Kegeln
Sportakrobatik
Tischtennis
Line Dance
Turnen

Börbel Steinhoff
Frank Härtel
Veronika Goerlitz
Marina Bahrke
Ingo Müller
Melanie Kerzig
Hendrik Loose Bossenz
Inga Sobanski
Paul Jacob

MANNSCHAFTEN

I. Herren

II. Herren

Allliga-Ü40

Allliga-Ü50

Allliga-Ü60

Allliga-Ü70

U19-A-Junioren

U17-B-Junioren

U15-C-Junioren

U13-D-Junioren

U12-D-Junioren

U11-E1-Junioren

U10-E2-Junioren

Rudy Raab, Nils Kohlschmidt

A. Breuer, M. Lehmann, L. Stein

Carlo Britting, Udo Reichmann

Thomas Grether

Detlef Schneider

Werner Maier

Patrick Ruhland

Nico Legde

Hendryk Klimczak

n.n.

Christian Schulz

Udo Reichmann

Sven Städtler

U9-F1-Junioren

U8-F2-Junioren

U7-G1-Junioren

1. Frauen

2. Frauen

U17-B-Juniorinnen

U15-C-Juniorinnen

U13-D-Juniorinnen

U12-D-Juniorinnen

U11-E-Juniorinnen

U10-E-Juniorinnen

U9-F-Juniorinnen

U9-F-Juniorinnen

U7-G-Juniorinnen

Patrick Lehmann

Robert Gärtner

J. Stein, J. Tewes, E. Joya

Fabian Bauer, Mattias Budde

Denny Girke

Wilkie Rothe, Jonas Brülke

Jörg Tewes, Elisa Gronau

Lea Stiller

Jonas Brülke, Justin Stein

Mirko Pauls

Najah Hraiech

Robert Nitsche, Elisa Gronau

Emely John

Robert Nitsche

FOLLOW US





Rätsellösung von Seite 9: SD Croatia (Wappen 1), Union Klosterfelde (Wappen 2), Sienbollentin (Wappen 3), Viktoria 89 (Wappen 4)

Als Hausmeister:in im Kiez
die Lebensqualität verbessern

Im IT-Team die
Digitalisierung vorantreiben

Als Techniker:in unsere
Objekte in Schuss halten

Im Kundenzentrum
Mieter:innen beraten

Soziale Projekte in unseren
Quartieren fördern

Als Architekt:in das
Stadtbild gestalten

Mehr als gewohnt.

HOWOGE

#DuWirHier
Für Jobs, die den
Unterschied machen.

Jetzt die HOWOGE als Arbeitgeberin entdecken: duwirhier.de

